



# EUDR Reifegrad Assessment Check

Mit der neuen EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) steht ein bedeutender Schritt für nachhaltigere Lieferketten bevor. Unser Reifegrad-Assessment-Check hilft Ihnen dabei, die wesentlichen Anforderungen der Verordnung zu verstehen und herauszufinden, wie gut Ihr Unternehmen auf den Anwendungsbeginn vorbereitet ist.

Gemeinsam identifizieren wir Handlungsfelder mit Potenzial und definieren, welche Schritte für eine erfolgreiche Umsetzung erforderlich sind.

## Anwendungsbeginn

Große und mittlere Unternehmen: Start am 30.12.2025

Kleinst- und Kleinunternehmen: Start am 30.06.2026

## Betroffene Unternehmen

Unternehmen, die Produkte wie Holz, Kaffee, Kakao, Soja, Palmöl, Kautschuk und Rinder importieren oder handeln.

## Was ist zu tun

Umsetzung eines wirksamen Überwachungssystems, Risikoanalysen und Berichterstattungen gemäß EUDR-Anforderungen.

## 1. Compliance & rechtliche Anforderungen

Ist Ihnen bekannt, ob Sie von den EUDR-Richtlinien betroffen sind?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Kennen Sie die Deadlines und Fristen, die für Ihr Unternehmen gelten?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Wissen Sie, welche Nachweis- und Sorgfaltspflichten Ihr Unternehmen erfüllen muss?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Sind die Zuständigkeiten für die Einhaltung und Umsetzung der EUDR in Ihrem Unternehmen klar definiert?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Gibt es bereits eine Strategie, die sicherstellt, dass Ihr Unternehmen bis zum EUDR-Anwendungsbeginn die neuen Anforderungen der EUDR erfüllt?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Wissen Sie, von welchen Konsequenzen und Sanktionen Sie bei der Nicht-Einhaltung der EUDR betroffen sind?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein



## 2. Nachhaltigkeitsstrategie

Wurden konkrete Maßnahmen entwickelt, um den Anforderungen der EUDR zu entsprechen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Wurden bereits Maßnahmen umgesetzt, um den Anforderungen der EUDR zu entsprechen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Erfassen Sie EUDR-betroffene Rohstoffe wie Palmöl, Soja, Holz, Kaffee, Kakao und Kautschuk in Ihrer Lieferkette?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Erfassen Sie systematisch Daten über die Herkunft Ihrer Produkte oder Rohstoffen, die für die Herstellung Ihrer Produkte notwendig sind?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Können Sie zu jedem Lieferanten detaillierte Daten sammeln, um die Einhaltung einer entwaldungsfreien Lieferkette zu bestätigen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Arbeiten Sie mit Zertifikaten oder Standards, die eine nachhaltige Beschaffung belegen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Lieferanten der betroffenen Rohstoffe umweltschädliche Praktiken anwenden (z.B. durch Satellitenbilder, unabhängige Audits oder Vor-Ort-Prüfungen)?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Haben Sie Ihre Einkaufsprozesse bereits so implementiert, dass EUDR berücksichtigt wird?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Können Sie nachvollziehen, wie die EUDR-relevanten Rohstoffe im Produktmix Ihrer Tier-n-Lieferanten beschafft, verarbeitet oder weiterverwendet wurden?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Versteht Ihre Organisation (Einkauf, Legal Department) die Anforderungen und Prozesse, die EUDR erfordert?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein

## 3. Risikoanalyse

Führen Sie regelmäßig Risikoanalysen für Ihre Lieferketten durch?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Kennen Sie Ihre gesamte Lieferkette und können Sie diese vollständig kontrollieren, um sicherzustellen, dass keine illegalen oder nicht konformen Produkte auf den Binnenmarkt gelangen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Gibt es Konsequenzen für Ihre Lieferkette bei der Einhaltung der EUDR, die sich negativ auf Ihre Geschäftsprozesse auswirken können (z.B. Lieferengpässe, Produktionsausfälle)?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Haben Sie Maßnahmen zur Minimierung von Risiken in Ihrer Lieferkette implementiert?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Sind Sie auf Audits oder Überprüfungen durch externe Stellen vorbereitet?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein

## 4. Kommunikation und Reporting

Wissen Sie, in welcher Form Sie Ihre Sorgfaltspflichterklärung einreichen müssen?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Haben Sie ein Reporting-System, das die Anforderungen der EUDR erfüllt?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Sind Sie dazu in der Lage, eine vollständige Sorgfaltspflichterklärung abzugeben, bevor Ihre Waren den Zoll passieren?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Stellen Sie sicher, dass Ihre Berichte transparent, fristgerecht vollständig zugänglich sind?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein
Ist die Verantwortung, eine vollständige und fristgerechte Sorgfaltspflichterklärung einzureichen, klar einer verantwortlichen Person in Ihrem Unternehmen zugewiesen und dokumentiert?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Teilweise	<input type="radio"/> Nein

### Von Analyse zu Aktion: Ihre nächsten Schritte

Die Ergebnisse Ihres Reifegrad-Checks sind mehr als nur Zahlen – sie sind ein Wegweiser, der aufzeigt, wo Ihr Unternehmen bereits sicher aufgestellt ist und wo noch Potenzial für Optimierungen liegt. Nutzen Sie diese Erkenntnisse, um konkrete Maßnahmen zu planen, Prozesse zu optimieren und die Anforderungen der Verordnung fristgerecht zu erfüllen. Wir unterstützen Sie gerne, um Ihre EUDR-Strategie erfolgreich zu gestalten.

#### Ihr Partner auf dem Weg zur EUDR-Sicherheit

Wir begleiten Sie auf dem Weg zur vollständigen EUDR-Konformität – mit maßgeschneiderter Beratung, tiefgreifendem Branchenwissen und praxistauglichen Lösungen. Kontaktieren Sie uns gerne und stellen Sie sicher, dass Ihr Unternehmen die neuen Standards nicht nur erfüllt, sondern als Vorreiter agiert.

#### Ihre Experten für EUDR-Compliance

##### Johannes Keim

Partner  
[Johannes.Keim@ventum.de](mailto:Johannes.Keim@ventum.de)

##### Fuad Harzallah

Consultant  
[fuad.harzallah@ventum.de](mailto:fuad.harzallah@ventum.de)



#### Über Ventum Consulting

Ventum Consulting ist Ihr Partner für die Herausforderungen der EUDR. Mit einem ganzheitlichen Ansatz und tiefen Verständnis für Ihre individuellen Geschäftsprozesse integrieren wir die Verordnung nahtlos in Ihre Abläufe und sorgen für ökologische, ökonomische und rechtliche Konformität. Dank technologiebasierter Lösungen und Expertise im Supply Chain Management helfen wir Ihnen, Risiken zu minimieren, Transparenz zu steigern und die Konformität zu sichern. Darüber hinaus ermöglichen wir Unternehmen nicht nur, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, sondern ebenfalls langfristige Wettbewerbsvorteile zu entwickeln und Risiken in der Lieferkette zu minimieren. Mit über 20 Jahren Marktpräsenz und mehr als 1.000 erfolgreich realisierten Projekten setzen wir Maßstäbe und liefern Ergebnisse, auf die unsere Kunden vertrauen können.